



Marktgemeinde Lurnfeld

A-9813 Möllbrücke, Hauptstraße 2
Tel. Nr. 04769/2211 Fax: 04769/2211-10
www.lurnfeld.at, lurnfeld@ktn.gde.at

Zl.: 612-5/471/2022

f:\Verordnungen\Straßen\30km-zone möllbrücke.docx

Möllbrücke, am 7. April 2022

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Lurnfeld
vom 7. April 2022, Zl.: 612-5/471/2022 mit der Maßnahmen zur Regelung
und Sicherung des Verkehrs erlassen werden.

Gemäß § 20 Abs. 2a und § 94d Z 4 lit. d) der Straßenverkehrsordnung 1960 BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. I 154/2021, in Verbindung mit §§ 43 Abs. 1 lit. b und 44 leg.cit. und § 12 (2) der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung 1998, K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998 i.d.F. 80/2020 wird verordnet:

§ 1

Für die Gemeindestraßen und Verbindungsstraßen im **Ortsgebiet von Möllbrücke** wird in beiden Fahrtrichtungen eine Geschwindigkeitsbeschränkung von **30 km/h** verfügt.

Ausgenommen von dieser Verordnung sind die **Landesstraßen B106 Mölltal Straße und die L14 Sachsenburger Straße**.

Das Ortsgebiet Möllbrücke wird durch folgende Standorte der Hinweiszeichen gem. § 53 Abs. 1 Z. 17a StVO 1960 „Ortstafel“ und § 53 Abs. 1 Z. 17b StVO 1960 „Ortsende“ begrenzt:

- B106 Mölltal Straße km 0,145
- B106 Mölltal Straße km 1,580
- L14 Sachsenburger Straße km 0,215
- L14 Sachsenburger Straße km 1,400
- Pusarnitzer Straße 70 m nordöstlich der Anbindung Schaberweg
- Premersdorfer Straße 80 m nordöstlich der Anbindung Schaberweg

Gemäß § 44 Abs. 4 StVO 1960 wird diese Verordnung durch Anbringung der entsprechenden Verbots- oder Beschränkungszeichen gem. § 52 lit. a Z. 10a StVO 1960 „Geschwindigkeitsbeschränkung (Erlaubte Höchstgeschwindigkeit) 30 km/h“ und § 52 lit. a Z. 10b StVO 1960 „Ende der Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h“ und einer Zusatztafel gemäß § 54 Abs. 1 StVO 1960 mit der Aufschrift „Ausgenommen B106 und L14“ in unmittelbarer Verbindung mit dem Verkehrszeichen §53/17a Ortstafel gehörig kundgemacht.

§ 2

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 tritt diese Verordnung zum Zeitpunkt der Anbringung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und wird nach deren Entfernung wieder rechtsunwirksam.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 99 leg.cit. geahndet.

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:

Gerald Preimel